



**Hof
Apfeltraum**

Bericht des Vorstandes der Apfeltraum AG für das Geschäftsjahr 2015

Die Situation am Hof Apfeltraum

Landwirtschaftlich gesehen war 2015 ein durchwachsendes Jahr. Einerseits stabile Erträge im Gemüsebau und beim Getreide, andererseits eine unterdurchschnittliche Kartoffelernte. Wirtschaftlich machte sich auch die Einführung des Mindestlohnes bemerkbar, da die landwirtschaftlichen Erlöse nicht im selben Maße anstiegen.

Strukturell und im sozialen haben wir das Jahr 2015 genutzt um ein paar Dinge neu zu greifen. Die Apfeltraum AG wurde vor 10 Jahren gegründet und sie hat zahlreiche Aufgaben für den gesamten Hof



übernommen. Hier haben wir in einer intensiven Klausur erarbeitet, wohin welche Aufgaben künftig gehören und haben als Folge den „Apfeltraum Initiativkreis“ ins Leben gerufen. Dieser nimmt sich seither der allgemeinen Hofthemen an und stellt die Apfeltraum AG damit für die Kernaufgabe frei, Investitionen auf dem Hof voran zu bringen.

Im Herbst zeichnete sich zudem ab, dass der Hof auf dem Nachbargrundstück ein Haus übertragen bekommen kann, wenn wir eine gemeinnützige Struktur anbieten können. Also bereiteten wir die Gründung des Hof Apfeltraum e.V. vor der seitdem auch Träger unserer Bildungsarbeit ist.

Tätigkeit der Apfeltraum AG

Die Apfeltraum AG hat ihre Tätigkeiten fortgeführt, die ja vor allem in der Bereitstellung unseres Gebäudes für den Hof und in der Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit besteht. Unsere Veranstaltungen sind gut eingeübt und werden sehr gut besucht: Der Jungpflanzenmarkt im Mai und der Adventsmarkt in November. Dazu kamen wie in den vergangenen Jahren zahlreichen Führungen und Erlebnistage für Schulklassen in Zusammenarbeit mit der Sarah-Wiener-Stiftung, Feldtage für den Müncheberger

Kindergarten und Exkursionen z.B. für Ökolandbaustudenten von der Hochschule in Eberswalde.

Um als Aktiengesellschaft entwicklungsfähig zu bleiben haben wir 2015 zwei Beschlüsse gefasst: Die Satzung wurde vereinfacht und ermöglicht es uns künftig auch ohne Mindestteilnehmerzahl auf der HV beschlussfähig zu sein. Und das Kapital wurde m 75.000 EUR erweitert.

Finanzen der AG

Die AG hat das Jahr 2015 zum vierten Mal in Folge mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen. Der Abschluss weist einen Gewinn von 1.314 EUR aus, was bei einem Umsatz von rund 22.000 EUR durchaus erfreulich ist. Dieser Gewinn wird auch dadurch ermöglicht, dass nach wie vor sehr viel Engagement in den Aufbau der Apfeltraum AG fließt. Ein relativ großer Betrag wurde in 2015 in den Bereich Werbekosten investiert. Hierhinter verbirgt sich die komplette Neugestaltung der Internetseite www.hof-apfeltraum.de, die inzwischen viel Lob bekommen hat und unserem Hof im Internet sein frisches Gesicht verleiht.

Da die Apfeltraum AG auch zum Dezember 2015 noch einen Verlustvortrag von gut 15.000 EUR aufweist, schlagen Vorstand und Aufsichtsrat vor, diesen weiter abzubauen und auch in 2016 keine Dividende auszuschütten. Dieser Vorschlag ist auch dadurch begründet, dass wir in den kommenden zwei Jahren mit erheblichen Ausgaben für den Bau von Hofladen und Bäckerei rechnen.

Ausblick auf 2016 und die Zukunft

In 2016 rechnen wir mit einem Beginn unseres zweiten Bauabschnittes.

Hierfür haben wir uns bemüht die noch laufenden Kapitalerweiterung so gut wie möglich umzusetzen und fassen ins Auge, ggf gegen Ende des Jahres eine zweite Kapitalerweiterung zu beschließen.

Um unsere Arbeitsfähigkeit zu erhöhen haben wir einerseits den Aufsichtsrat verkleinert und andererseits einen Geschäftsführer angestellt.

Insgesamt halten wir die Apfeltraum AG damit für auf einem guten Weg befindlich.

Für die bislang
entgegengebrachte
Unterstützung und das
Vertrauen bedanken wir uns.

Müncheberg, den 05. Juli 2016
Jakob Ganten, Stefan Schulz,
Vorstandsmitglieder

